

Adventskalender: Wieder öffnet sich ein Türchen

Und wieder öffnet sich heute ein Türchen am helfenden Adventskalender des Lions Club Hirsau.

Kreis Calw. Die nächsten Gewinner stehen fest: An die Besitzer der Nummern 2599 und 2513 geht je ein Gutschein der Bäckerei Müller in Nagold im Wert von je 50 Euro. Die Besitzer der Nummern 1480, 968, 1296, 1368, 343 und 898 dürfen sich über je einen Gutschein vom Hotel Terme Bad Teinach zu je 50 Euro freuen.



Schwarzwälder Bote
Die große Zeitung in Baden-Württemberg

Der Erlös der Aktion des Lions Club Hirsau geht in diesem Jahr an den Kinderschutzbund in Calw und Nagold.

Kurz notiert

Patientenfürsprecher hält Sprechstunde

Kreis Calw. Im Januar 2019 finden die Sprechstunden des Patientenfürsprechers für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen und ihre Angehörigen für den Landkreis Calw und das Klinikum Nordschwarzwald am Mittwoch, 2. Januar, und Dienstag, 15. Januar, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Büro der Patientenfürsprecher im Gemeinschaftshaus »Cafino« des Klinikums Nordschwarzwald, Zentrum für Psychiatrie Calw, Lützenhardter Hof, Calw-Hirsau (Erdgeschoss Raum 015) statt.



Die Vorbereitungen für die Hesse-Bahn laufen auf Hochtouren. Und die Maßnahmen, die bereits laufen, kommen gut voran. Derweil machte Landrat Helmut Riegger deutlich, dass die Züge der Bahn nicht lange mit Diesel fahren sollen.

■ Von Katja Fuchs

Calw. Michael Stierle, der zuständige Hesse-Bahn-Chefplaner im Landratsamt Calw, präsentierte bei der Versammlung des Zweckverbands Hesse-Bahn im Calwer Landratsamt den Haushaltsplan 2019. »Im Vermögensplan sind vorrangig erste Mittel für die Bestandssanierung

und den Neubautunnel veranschlagt«, erklärte er.

Eine Prognose zu den Baumaßnahmen gestalte sich jedoch schwierig, weil die Abstimmungen mit den Naturschutzverbänden noch nicht abgeschlossen seien. Um die Bauleistungen aber vorbereiten zu können, sei eine Ermächtigung für Kassenkredite in Höhe von 20 Millionen Euro geplant. Die Einnahmen und Ausgaben für 2019 werden auf 26 Millionen Euro veranschlagt. »Wir gehen davon aus, dass wir nächstes Jahr mit den ersten Maßnahmen am Tunnel beginnen können«, sagte Stierle. Es besteht die Idee, einen Tunnel im Tunnel zu bauen, durch den der Zug fahren kann, ohne die Fledermäuse zu stören.

Es stehen aber noch andere große Umbaumaßnahmen

auf dem Plan. Sieben Brücken sollen in Althengstett und Calw saniert werden, die sich auf der Strecke der Hermann-Hesse-Bahn befinden.

Baustelle wird im Mai statt im April fertig

Die Baustelle bei der Brücke in Heumaden mache laut Stierle übrigens Fortschritte. »Die Arbeiten kommen gut voran. Inzwischen sind schon die Bordsteine da«, erklärte er. Der erste Schnee habe die Baustelle in den vergangenen Wochen zwar zeitweise lahm gelegt, aber es sei zu keiner bemerkenswerten Verzögerung gekommen. »Die Fertigstellung ist nun nicht mehr auf April, sondern auf Mai 2019 geplant, doch das ist verkraftbar«, sagte der Chefplaner.

Obwohl die Strecke nun erst einmal wieder instand gesetzt werden muss, gibt es schon Ideen zum Zug selbst. Es wurde über »Coradia iLint« der französischen Firma Alstom geredet. Das ist der weltweit erste Eisenbahnzug, der allein mit elektrischer Energie aus Wasserstoff angetrieben wird. In Norddeutschland ist er bereits auf den Gleisen und er kommt im Januar nach Baden-Württemberg. Die Mitglieder der Versammlung wollen ab Offenburg einmal mitfahren. »Ein Zug mit Brennstoffzellentechnik ist, was wir uns auch vorstellen könnten«, sagte Landrat Helmut Riegger. »Es gibt noch andere Ideen, wie zum Beispiel einen Batterieantrieb. Fest steht, dass die Hermann-Hesse-Bahn nicht lange mit Diesel fahren soll.«

Bei der Versammlung des Zweckverbands präsentierte Nejat Günsoy, Vertreter der Steuerberatergesellschaft ReweCon, den Jahresabschluss 2017. Ein Fehlbetrag von knappen 35000 Euro sei durch höhere Aufwendungen in Sachen »Fledermauskammer« verursacht worden. »Der Fehlbetrag muss im Wirtschaftsjahr 2018 ausgeglichen werden«, sagte Günsoy. Im Zuge der Versammlung wurde Clemens Götz, Bürgermeister von Althengstett, einstimmig zum stellvertretenden Verbandsvorsitzenden gewählt. Seine Amtszeit beträgt zwei Jahre.

Sie erreichen die Autorin unter

katja.fuchs
@schwarzwaelder-bote.de

Das große Weihnachts-Gewinnspiel

Bis zum 31.12.18 können Sie täglich **500 €** gewinnen!

Kombinieren & täglich 500 Euro Weihnachtsgeld kassieren.

Kombinieren Sie die beiden Begriffe zu einem Wort und sichern Sie sich so die Chance auf einen Tagesgewinn von 500 Euro.

Was zeigt unser Bilderrätsel heute?



18. Spieltag

So geht's: Rufen Sie heute bis 24 Uhr bei der Gewinn-Hotline an und nennen Sie das Lösungswort. Damit wir Sie im Gewinnfall benachrichtigen können, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer. Aus allen Teilnehmern mit der richtigen Lösung ermitteln wir jeweils einen Tagesgewinner.

Gewinn-Hotline: 0137 969 219 9*

* Telemedia Interactive GmbH; pro Anruf 50 ct aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk teurer. Datenschutzinformation unter datenschutz.tmia.de

Der Teilnahmeabschluss ist immer um 24 Uhr des jeweiligen Spieltags. Personen unter 18 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird unter den Teilnehmern (richtige Lösung) ausgelost, telefonisch sowie schriftlich vom Verlag benachrichtigt und in der Zeitung veröffentlicht. Die angegebenen Daten werden zur Kontaktaufnahme im Gewinnfall verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. MitarbeiterInnen der Schwarzwälder Bote Mediengruppe, Lahrer Zeitung und deren Angehörige dürfen an dem Gewinnspiel nicht teilnehmen.

Lösung vom 20.12.18: **Skibrille**



Gewinner vom 19.12.2018: **Erika Tiedtke, Stammheim**

